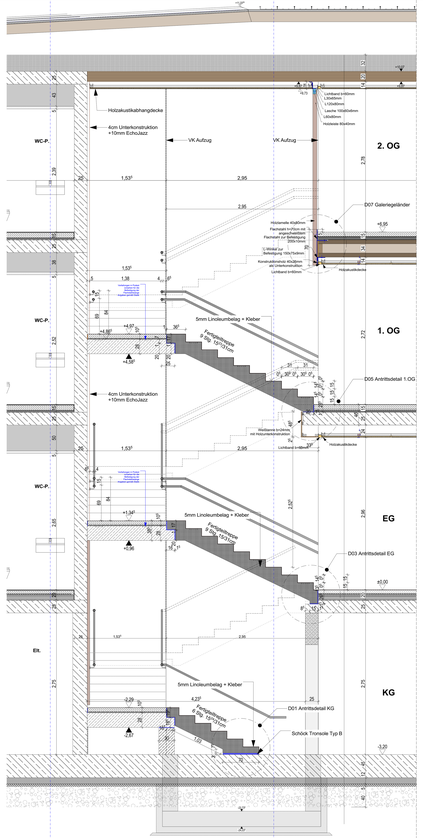
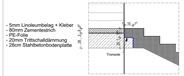
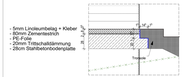
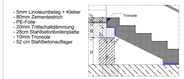




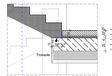
Fertigteiltreppe-Detail
D05.1 Antrittsdetail Podest 1.OG
M1:20



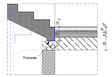
Fertigteiltreppe-Detail
D03.1 Antrittsdetail Podest EG
M1:20



Fertigteiltreppe-Detail
D01.1 Antrittsdetail Podest KG
M1:20



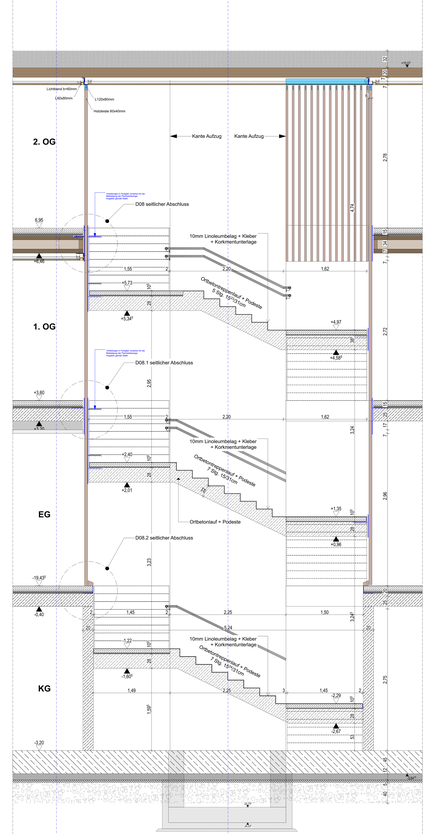
Fertigteiltreppe-Detail
D05 Antrittsdetail 1.OG
M1:20

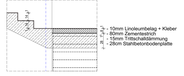


Fertigteiltreppe-Detail
D03 Antrittsdetail EG
M1:20

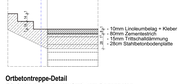


Fertigteiltreppe-Detail
D01 Antrittsdetail KG
M1:20

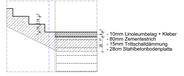




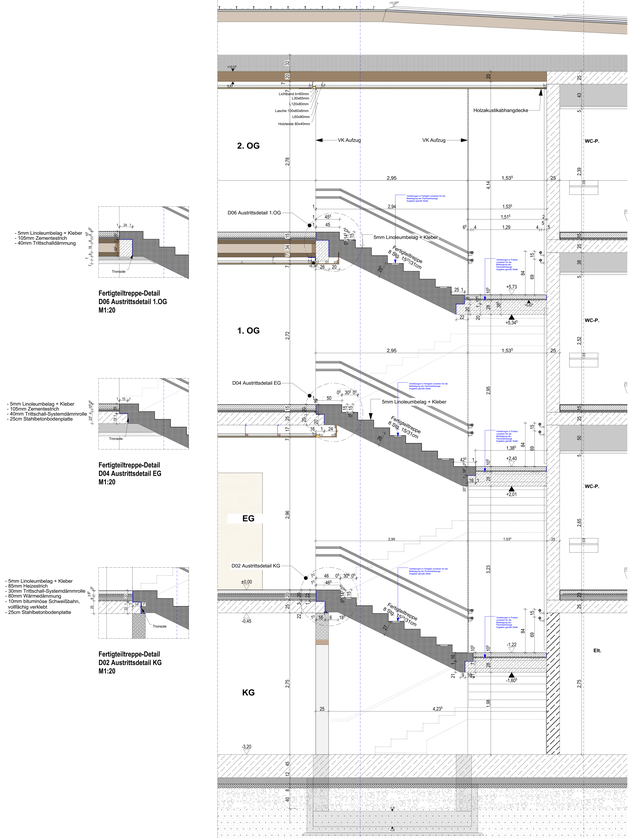
Orbtontreppe-Detail
1.OG Orbtontreppenlauf mit 1cm Bodenbelag
M1:20



Orbtontreppe-Detail
EG Orbtontreppenlauf mit 1cm Bodenbelag
M1:20



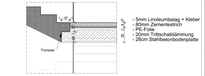
Orbtontreppe-Detail
KG Orbtontreppenlauf mit 1cm Bodenbelag
M1:20



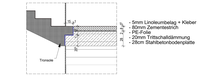
Fertigteiltreppe-Detail
D06 Austrittsdetail 1.OG
M1:20

Fertigteiltreppe-Detail
D04 Austrittsdetail EG
M1:20

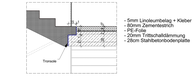
Fertigteiltreppe-Detail
D02 Austrittsdetail KG
M1:20



Fertigteiltreppe-Detail
D06.1 Austrittsdetail Podest 1.OG
M1:20



Fertigteiltreppe-Detail
D04.1 Austrittsdetail Podest EG
M1:20



Fertigteiltreppe-Detail
D02.1 Austrittsdetails Podest KG
M1:20

WICHTIGE HINWEISE

EBENHEITSTOLERANZEN FÜR FLÄCHEN
- ein Boden nach DIN 18202 Tabelle 3, zeile 4
- ein Wand nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 6

AUSFÜHRUNG
Die Ausführungsplane sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Ausführungsplänen der Haustechnik und Elektroplanung zu verwenden.
Sämtungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen.
Anschlüsse von Raumwand an SB-Rückb oder SB-Stützen über Anschlussschiene gemäß Statiker und konstruktiver Detail.
Toleranz: BRH Fertteile und Bröstungen einarbeiten sich um DK farbige Fußleiste bis UK oder Boo.

PRÜFPFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS
Der Auftragnehmer hat unverzüglich die Eignerverwendbarkeit auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung anzuzeigen.
Der Auftragnehmer ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unzulänglichkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen. Er hat die Pflicht, Bedenken gegen die vorgesehene Ausführungsart anzumelden, diese im Ausführungsplan den Architekten keine vollständige Ausführungsplanung angenommen ist.

PLANGELTUNGSBEREICH / PLANDARSTELLUNG
Diese Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen und Planungsbericht, insgesamte Baubeschreibung, Planungsbericht und genehmigte Pläne zu entnehmen. Sämtliche gelten jeweils nur bis zum Folgeabschnitt Sonstige Plan wurde in 3D erstellt. Daher enstehende Kanten, sowie gestrichte Schraffuren vorhanden sind, Bauteile stehen keine Kanten oder Schraffuren dargestellt.
Der Planinhalt ist auch bei digitaler Planübergabe nur für den Rohbau gültig, der für die Berechnung als Grundlage dient. Die Ausführung der Innenausbauarbeiten ist nicht Bestandteil dieser Pläne.
Detailpläne 2.6. zur Fassade stehen LR, "Systemzeichnungen" bei. Sie dienen als Grundlage für die fachgerechte Ausführung der Fassadenarbeiten durch den Fachbetrieb. Die Fassadenbauer sind verpflichtet, die Maße vor Ort zu kontrollieren und Fortfalls. Gleichheitsfehler und Abschlüsse zu überprüfen. Sie gilt im besonderen Maße für die Verbinder- und Lochblechfolgende Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schmiereinheiten etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN
Diese Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Brandschutzkonzepten, Details und Planung. Die Brandschutz-schotten ist gemäß Brandschutzkonzept und Detailplanung durch den Fachbetrieb auszuführen. Die Ausführung ist durch den Fachbetrieb zu bestätigen. Schlitze/Durchbrüche sind durch den Fachbetrieb herzustellen und Brandschutzkonform zu verschließen. Durchführungen sind durch den Fachbetrieb zu bestätigen. Durchführungen sind durch den Fachbetrieb zu bestätigen.
Diese Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachpläne HKLS / ELT / Kühle / Alg, sowie mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachplaner Tragwerk, Fassade, Bauphysik, Brandschutz, Akustik, Verkehrsplanung, Geotechnik, Vermessung, Freiraumplanung, Lichtplanung, Küchenplanung, Bauphysik etc.
Angaben im Architekturplan sind rein informativ. Grundlagen sind und verbindlich der Ausführung anzuzeigen.

ÄNDERUNGEN

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	GEZEICHNET

LEGENDE

Angaben Ausgangsraum

01	Bodenaufbau/Boden	R
04	Deckenaufbau/-putz	L
05	Deckenhöhe	D
06	Wandaufbau/Wand	B
07	Wandaufbau/-putz	WI
08	Wandhöhe/-breite	WH
09	Wandanschlüsse	WA
FE	Fundamenterde	n.v.
FM	Fundamentmasse	n.v.
FH	Fußbodenmasse	n.v.
FS	Fundamentsohle	n.v.

Angaben Einrichtung

H	Heizung	WA	Waschbecken/-tisch
L	Lüftung	B	Badewanne
K	Kühlung	D	Dusche
E	Elektro	N	Nasszelle
B	Bad	WM	Waschmaschine
LT	Lichttechnik	TR	Trockner
LS	Lichtschalter	SP	Spülmaschine

Angaben Materialien

	Mauerwerk/Beton/Leichtbeton
	Betonfertigteil
	Stahlbeton
	Stahlbeton, gedämmt
	Mauerwerk
	Mauerwerk, gedämmt
	Wärmedämm. (WDVS)
	Wärmedämm. (sand.)
	Holzkonstruktion/-teile
	Holzwerkstoffe/-platten
	Mörtel
	Kies
	Sand
	n.v.
	n.v.
	n.v.

Kote Rohbau OKR / UKR
Kote Ausbau OKF / UKF

RPB Rohbauboden
FPB Fertigbodenboden

ARCHITEKT

BAUHERRIN
Stadt Grossenzell
vertreten durch den Oberbürgermeister
Max Mustermann
Rathausplatz 1
99999 Grossenzell

ARCHITEKT / PLANUNG

ARGE Stadtplanung Grossenzell
Schmiedgasse 8, 99999 Grossenzell

Ausführungsplanung

Projektteil
Innentreppe Schnitte + Details

Projekt-Nr.	Datum	Maßstab
2344-601-00	20.02.2026	1:20

ARGE Stadtplanung Grossenzell, Architekten Schulze, Schmidt, Meyer
Gebäude: ZIM-STL Schmiedgasse Grossenzell, Ausführungsplanung, ZIMSTL
Pfad: Pläne/Ausführungsplanung/Treppen/Schnitte/Schnitte_ZIM_Treppen_Ausführungsplanung_ZIMSTL.dwg

Zeichnung: Schnitte
Plangröße: A1 / 841 mm

Urheberschutz
Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung, Vervielfältigung oder Weitergabe ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt.